



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2007 Nr. 29](#)
Veröffentlichungsdatum: 09.11.2007
Seite: 584

Verordnung zur Übertragung von Befugnissen nach den §§ 57 bis 59 der Landeshaushaltsordnung im Geschäftsbereich des Justizministeriums

631

Verordnung zur Übertragung von Befugnissen nach den §§ 57 bis 59 der Landeshaushaltsordnung im Geschäftsbereich des Justizministeriums

Vom 9. November 2007

Auf Grund der §§ 57 Satz 2, 58 Abs. 1 Satz 2 und 59 Abs. 1 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung (LHO) vom 14. Dezember 1971 ([GV. NRW. S. 397](#)) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. April 1999 ([GV. NRW. S. 158](#)), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Änderung haushaltswirksamer Gesetze und zur Bereinigung des Haushaltsrechts vom 21. Dezember 2006 ([GV. NRW. S. 631](#)), wird für die Behörden und Einrichtungen meines Geschäftsbereichs verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung zur Übertragung von Befugnissen nach den §§ 57 bis 59 der Landeshaushaltsordnung im Geschäftsbereich des Justizministeriums vom 7. Juni 2004 ([GV. NRW. S. 442](#)) wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird nach dem Wort „Landesarbeitsgerichte“ das Komma gestrichen und das Wort „und“ eingefügt. Nach dem Wort „Generalstaatsanwälten“ werden die Wörter „und dem Präsidenten des Landesjustizvollzugsamtes“ gestrichen.
2. In § 2 werden die Wörter „dem Präsidenten des Landesjustizvollzugsamtes“ gestrichen.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

Düsseldorf, den 9. November 2007

Die Justizministerin
des Landes Nordrhein-Westfalen

Roswitha M ü l l e r - P i e p e n k ö t t e r

GV. NRW. 2007 S. 584